

**Staatskanzlei**

*Kommunikation*

*Rathaus*

*Barfüssergasse 24*

*4509 Solothurn*

*Telefon 032 627 20 70*

*kommunikation@sk.so.ch*

*so.ch*

## **Medienmitteilung**

### **Neue Versorgungsplanung für die Alters- und Langzeitpflege**

**Solothurn, 31. Oktober 2023** – Der Regierungsrat hat die neue Versorgungsplanung für die Alters- und Langzeitpflege verabschiedet. Bis 2030 braucht es keinen Ausbau der Pflegeheimplätze im Kanton Solothurn. Die Nachfrage nach Spitex-Leistungen und betreuten Wohnformen wird jedoch stark zunehmen.

Die Gemeinden sind gemäss kantonalem Sozialgesetz zuständig für das Angebot an Pflegeheimen, Spitex-Organisation und Tagesstätten. Die Kantone müssen gemäss Krankenversicherungsgesetz eine Pflegeheimplanung erstellen und die Anzahl benötigter Pflegeheimplätze festlegen. Bis 2030 wird die Altersgruppe 65+ im Kanton Solothurn um 18'500 Personen zunehmen und damit gegenüber 2019 um einen Drittel wachsen. Bis 2042 wird eine Zunahme der Altersgruppe 65+ um knapp 60 Prozent prognostiziert. Angesichts dieser Entwicklung hat der Regierungsrat eine neue Versorgungsplanung erstellt und per 1. November 2023 in Kraft gesetzt.

### **Planung umfasst neu die gesamte Versorgungskette**

Die «Versorgungsplanung der Alters- und Langzeitpflege 2030» trägt der demografischen Entwicklung Rechnung. Sie umfasst neu die gesamte Versorgungskette von ambulanten (u.a. Spitex), intermediären (u.a. Tagesstätten und betreute Wohnformen) und stationären Angeboten (Alters- und Pflegeheime). Die neue Versorgungsplanung wurde unter Leitung des Gesundheitsamtes gemeinsam mit den Einwohnergemeinden, Branchenverbänden, Fachorganisationen und dem Verein Graue Panther erarbeitet. Sie zeigt auf, wie das